

Schulthess & Co. in Zürich.

Demnächst erscheint in unserem Drucke und Verlage:

Kommentar

zum Bundesgesetz über

Schuldbetreibung und Konkurs.

Von

Dr. Leo Weber,

Bundesrichter

und

Dr. Alfred Brücklein,

Direktor des Eidg. Amtes für Schuldbetreibung und Konkurs.

2. Auflage.

Unter Benützung der Praxis vollständig umgearbeitet und vermehrt

von

Alexander Reichel,

Professor in Bern.

8°. Brosch. M 7.— (Frcs. 8.40);

geb. M 8.20 (Frcs. 10.—).

Sämtliche

Entscheidungen

des

Schweizerischen Bundesgerichts

(Band I—XXIV der amtl. Sammlung)

in abgekürzter Fassung und nach Materien geordnet.

Von

Dr. Eugen Curti, Rechtsanwalt

In zwei Bänden.

I. Band:

Öffentlichrechtliche Entscheidungen.

Dritte Lieferung.

8°. Brosch. M 2.40 (Frcs. 3.—).

Quellenbuch

zur Schweizergeschichte.

Für Schule und Haus bearbeitet

von

Prof. Dr. Wilh. Oeschli.

2. Auflage.

Zweite Lieferung.

8°. Brosch. M 1.60 (Frcs. 2.—).

Jesu Christo nach!

Synodalpredigt,

gehalten an der Zürcher Kirchensynode den 13. November 1900.

Von

G. Simmler, Pfr.

Mit Anhang:

Übersicht der Zürch. Synodalpredigten seit 1834.

Kl. 8°. Brosch. 45 S (45 ct.).

Bei Aussicht auf Absatz bitten zu verlangen. Zürich, im Dezember 1900.

Schulthess & Co.

(W. u. S. Schulthess).

In meinem Verlage erscheint demnächst:

Cleon Rangabé,

„Kaiser Heraclios.“

Philosophisch-geschichtliches Drama mit Illustrationen und Anmerkungen, in elegantem Pergamenteinband.

Ord. 3 M, nur bar à 2 M.

Bestellungen erbitte direkt.

Ich expediere franko gegen Nachnahme oder Einsendung des Betrages.

Berlin C. 25, An der Stadtbahn 45.

Director L. G. Schrecker.

Verlag von Friedr. Vieweg & Sohn
in Braunschweig.

Globus

Illustrierte Zeitschrift für Länder- und Völkerkunde.

Begründet 1862 von KARL ANDREE.

Herausgegeben von Dr. RICHARD ANDREE.

Vereinigt mit den Zeitschriften „Das Ausland“ und „Aus allen Weltteilen“.

Neunundsiebzigster Band. Jahrgang 1901, I. Quartal.

Preis pro Quartal 6 M ord., 4 M 50 S netto und 12+1 Freixemplar.

Zum bevorstehenden Jahreswechsel beginnt der „Globus“ seinen neunundsiebzigsten Band.

Der „Globus“ ist die einzige wöchentlich erscheinende Zeitschrift für Länder- und Völkerkunde, die schneller als alle anderen die Vorgänge auf geographischem und ethnographischem Gebiete vermittelt und mit ihrem reichen und vielseitigen, aus allen Weltteilen schöpfenden Inhalt den Bedürfnissen des grossen gebildeten Publikums in vollkommenster Weise gerecht wird.

Die tüchtigsten deutschen Fachmänner auf dem Gebiete der Erd- und Völkerkunde, die hervorragendsten deutschen Reisenden und Hochschullehrer aus jenen Fächern gehören zu den regelmässigen Mitarbeitern des „Globus“, dessen Originalabhandlungen einen reichen Schmuck von erläuternden Abbildungen und sorgfältig bearbeiteten Kartenbeilagen aufweisen.

Wir richten die Bitte an Sie, sich auch zum Beginn des neuen Bandes wieder für den „Globus“ in umfassender Weise zu verwenden, indem wir Ihnen für den erfolgreichen Vertrieb desselben

Probenummern gratis

in der erforderlichen Anzahl gern zur Verfügung stellen. — Zu Ihren gef. Bestellungen, die wir uns umgehend erbitten, wollen Sie sich des beigegebenen Verlangzettels bedienen.

Braunschweig, im Dezember 1900.

Friedrich Vieweg & Sohn.